



Grundlagen echter Begegnung im virtuellen Raum

Virtuelle Meetings gehören zu unserem Alltag. Doch was können die Einladenden und die Teilnehmenden dazu beitragen, dass diese Termine nicht nur als Unterbrechung, sondern als Bereicherung empfunden werden?

Verbindend und motivierend wirken virtuelle Meetings, wenn sie eine Begegnung von Mensch zu Mensch ermöglichen. **Wechselseitiges Interesse** und **Anerkennung** sind die Grundlagen, damit auch ein rein virtueller Austausch als **echte Begegnung** empfunden wird.

Erst auf dieser Basis ist die **Aufmerksamkeit für den fachlichen Austausch**, für die Beratung über eine herausfordernde Situation oder für die gemeinsame Suche nach Lösungen garantiert.

Der Online-Workshop vermittelt in den ersten beiden Modulen die Grundlagen für die **Durchführung lebendiger, interaktiver und nachhaltiger virtueller Meetings**. Im Vordergrund stehen Themen wie:

- Reflexion der Unterschiede zwischen Präsenz- und Online-Meeting
- Konzentration und Ablenkung in der Online-Kommunikation
- Ratio und Emotion
- Die drei Ebenen der Wirkung von Kommunikation:
 1. Wirkung auf der Bild-Ebene (Kamera und PPT)
 2. Wirkung der Stimme
 3. Inhalte wirksam präsentieren
- Gesprächsführung im virtuellen Raum
- Interaktion fördern - innere Beteiligung herstellen

In den beiden Grundlagen-Modulen erleben Sie, wie interaktives Arbeiten virtuell gelingen kann. Im Aufbau-Modul (Modul 3) erarbeiten wir gemeinsam, wie Sie die Tricks und Tools auf Ihre eigene Situation anwenden können.

Zielgruppe: Menschen, die virtuelle Meetings mit Kund*innen, Kolleg*innen oder Mitarbeitenden leiten

Dauer: 3 Module online á 3 Stunden

Inhouse: pro Gruppe max. 10 TN,

Preis: 2.150 €, zzgl. MwSt (minus 10 % im WFO)

Susanne Petz ist als Medien-Profi (TV/Radio/Print) vor 12 Jahren in das Business-Coaching gewechselt. Als Trainer-Ausbilderin hat sie sich mit den didaktischen und neurologischen Grundlagen effektiver Kommunikation beschäftigt. Derzeit bildet sie z.B. die Referenten mehrerer bayerischer Ministerien in Online-Kommunikation weiter.